

Wie geht's weiter? Das nächste X-OVER Projekt: Mikrokredite für burundikids!



Ziel aller Projekte ist es, die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in die Selbständigkeit zu führen. Dass sie für sich, ihre jüngeren Geschwister und später ihren eigenen Familien eine lebenswerte Zukunft ermöglichen können. Aus eigener Kraft.

Seit geraumer Zeit hat sich daher die Fondation Stamm, der ausführende Partner der burundikids vor Ort in Burundi, dazu entschlossen, Mikrokredite zu vergeben. An mehreren Stellen richtete die Fondation Stamm kleine Büros ein – teilweise in den bereits bestehenden Einrichtungen, teilweise in neuen Vierteln – darunter die ärmsten der Hauptstadt Bujumbura.

Bislang ist der Rücklauf der Kreditnehmer sehr zufriedenstellend und erfolgversprechend. Anträge und Geschäftsideen werden genauestens von unseren einheimischen Mitarbeitern geprüft, die Lebensumstände und Hütten der Antragsteller besucht und dann entschieden – mit Erfolg.

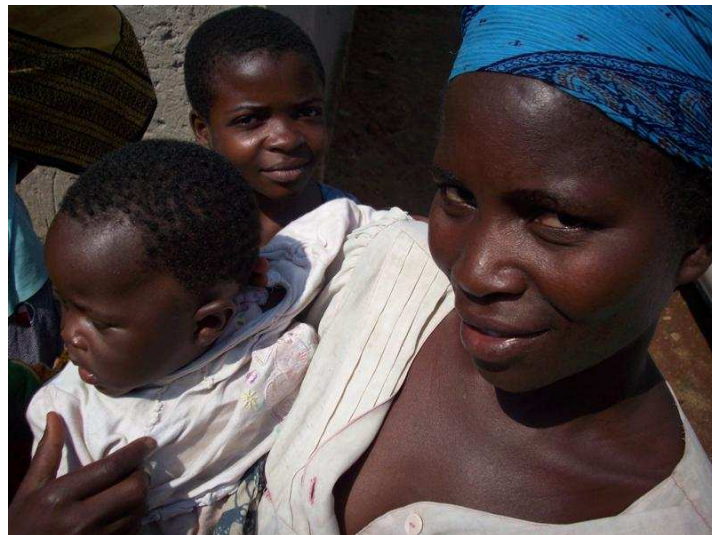


Mikrokredite reichen von kleinsten Beträgen von 20.000 FBu (ca. 11 Euro) bis hin zu 200.000 FBu (ca. 110 Euro). In den meisten der Fällen sind Frauen die Kreditnehmer, da sie als zuverlässiger und geschäftstüchtiger gelten. So organisieren sie sich und beginnen einen kleinen Handel, beispielsweise mit Obst und Gemüse, anderen Lebensmitteln, Kohle oder alltäglichen Gebrauchsgütern. In kleinen Raten zahlen sie schließlich den zur

Verfügung gestellten Betrag zurück – ohne Zinsen. Läuft ein Projekt besonders gut, wird ein weiterer Kredit zur Ausweitung des Geschäfts bewährt, was bislang auch schon mehrmals vorkam. Somit haben die Menschen die Möglichkeit, mit einem kleinen Startkapital wieder selbst für ihre eigene

Existenz zu sorgen. In vielen Fällen können sogar die Kinder wieder zur Schule geschickt werden.

In manchen Fällen, wo die Sicherheit der Rückzahlung gewährt sein muss, organisieren sich mehrere Kreditnehmer zu einer Solidaritätsgruppe. Sollte ein Mitglied der Gruppe nicht bezahlen können, stehen die anderen für ihn solidarisch ein.



Die burundikids werden die Vergabe von

Mikrokrediten fortführen, darüber hinaus ausweiten. Denn nur so können sich die Menschen auf Dauer selbst helfen, ohne permanente fremde Unterstützung. Hinzu kommt, dass die Menschen selbst „anpacken“ müssen – wir bieten lediglich die Möglichkeit, etwas zu verändern. Umsetzen müssen es die Menschen selbst. Denn somit wird der „Mentalität des Handaufhaltens“ entgegen gewirkt.



**Helfen Sie uns auch
weiterhin helfen! Spenden Sie!**

Spendendosen:

finden Sie in der Kirche und
im evang. Gemeindehaus

Noch Fragen? Kontakt:

Jens Bernotat
Tel.: 0721/9704014
Mail: info@jugendklub-crossover.de

Spendenkonto:

burundikids e.V.

Dresdner Bank Köln
BLZ 370 800 40
Konto 032 74 73 100

Verwendungszweck: „Mikrokredit“

Damit das Geld unserem Projekt zugeordnet werden kann, bitte unbedingt „Mikrokredit“ im Verwendungszweck angeben! Falls Sie eine **Spendenquittung** wünschen, schreiben Sie bitte **zusätzlich Ihre Adresse** in den Verwendungszweck.

Vielen Dank!

Weitere Infos finden Sie im Internet unter: www.jugendklub-crossover.de